

Vorwort

Dieser interkulturelle Newsletter informiert über das Miteinander unterschiedliche Kulturen im Landkreis Diepholz. Er ist ein Marktplatz für Termine, Positionen und Anregungen.

Er bezieht Stellung für ein achtsames Miteinander und die Wahrung der Menschenrechte.

Die Termine sind Veranstaltungen von PRO ASYL im Landkreis Diepholz und VNB, von Initiativen und anderen Anbietern. Der Newsletter trägt dazu bei, die regionale Bildungslandschaft zu aktivieren. Besonders freuen wir uns über den Austausch der Initiativen untereinander. Das Projekt startete bereits in 2008, nach einer Pause lebt es jetzt mit der Nummer 7 wieder auf.

Über Termine, Anregungen und Unterstützung freuen wir uns. Wir möchten den Newsletter 3 -4 mal im Jahr herausgeben.



Reinhold Bömer

Rahmi Tuncer

„Bunte Republik“ Landkreis Diepholz

„Deutschland ist kein Einwanderungsland“ war bisher das Motto bundesdeutscher Politik. Inzwischen reden alle (bis auf die Nazis) von der Notwendigkeit der Einwanderung nach Deutschland. Denn nach vielen Prognosen altert die Gesellschaft sprunghaft und wir brauchen, um unser Sozialsystem funktionsfähig zu halten, dringend neue Arbeitskräfte. Auch die neuen EU-Bürger_innen aus Rumänien und Bulgarien oder aus Griechenland werden nicht ausreichen, um diesen Arbeitskräftemangel zu decken. Es gibt inzwischen viele unbesetzte Stellen in verschiedenen Wirtschaftssektoren.

Inzwischen leben aber im Landkreis Diepholz bei einer Gesamteinwohnerzahl von 210.000 in allen 46 Städten und Samtgemeinden fast 15.000 Menschen mit Migrationshintergrund. Der überwiegende Teil dieser 15.000 Menschen sind aufgrund der Anwerbeabkommen Deutschlands - als „Gastarbeiter“ in den Landkreis gelangt.

Die zweite große Gruppe von Menschen mit Migrationshintergrund im Landkreis stellen die Menschen aus den EU-Ländern. Aufgrund der EU-Vereinbarungen existiert heutzutage eine „EU-Staatsbürgerschaft“. Alle EU-Bürger_innen können sich in der EU frei bewegen.

Als dritte Gruppe haben wir die Flüchtlinge: Asylbewerber, Geduldete und „Papierlose“. Die Gesamtzahl derer wird bis Ende des Jahres wahrschein-

lich um 2.000 Personen liegen. Ihre Zukunft ist ungeklärt. Heute ist es so, dass aufgrund des wirtschaftlichen Interesses, mangelnder Arbeitskräfte, einer alternden Gesellschaft etc. eine Integration dieser Menschen versucht wird, nicht aber eine Integration der vor einigen Jahren im Landkreis angekommenen Migranten_innen.

Diese Integrationsbemühungen sind auf jeden Fall ein großer Fortschritt im Vergleich zu alten Zeiten. Aber eins darf man nie vergessen, wie uns die Erfahrungen aus den klassischen Einwanderungsländern USA und Kanada lehren: ohne Beteiligung der Migranten_innen und Flüchtlinge am Integrationsprozess sind jegliche Bemühen zum Scheitern verurteilt. Daher wäre es z. B. angebracht gewesen, bevor der Landkreis viel Geld für die Integration der „Flüchtlinge“ verteilt, sich an einen Runden Tisch unter Beteiligung aller Regeldienste und Beratungsstellen (Sozialämter, Jobcenter, Vertreter von Migranten_innen und Flüchtlingen) zu begeben und gemeinsam zu überlegen, wie das Geld sinnvoll verteilt und wie Integration vor Ort gestaltet werden könnte. Wenigstens ein kleiner Teil der Gelder sollte für Projekte von Migranten_innen für Migranten_innen vorgesehen werden.

Rahmi Tuncer

Integrations- und Migrationsberater im Landkreis Diepholz

Veranstaltungen

Vortrag: „100 Jahre Genozid an Armenier“ Armenier in der Türkei - gestern und heute:

26.04.15 Bultstr. 1
19:00 Uhr 28309 Bremen-Hemelingen

27.04.15 **Rathaus Barnstorf**
19:30 Uhr Am Markt 4, 49406 Barnstorf

28.04.15 „Haus der Hilfe“
19:30 Uhr Bremer Weg 2, 28857 Syke

Fotodokumentation über den Genozid an Armeniern im Osmanischen Reich:

28.04.- **Stadtbibliothek Syke**
04.05.15 Hinrich-Hanno-Platz 1, 28857 Syke

05.- **Gymnasium Sulingen**
08.05.15 Schmelingstr. 37, 27232 Sulingen

Filmabend mit anschließenden Gesprächsrunde „Aghet - Ein Völkermord“:

04.05.15 **Familiengesundheitszentrum**
19:30 Uhr Bassumerstr. 8, 27232 Sulingen

05.05.15 **Die Scheune - Internet Kulturcafé**
19:30 Uhr Brautstr. 16, 27305 Bruchhausen-Vilsen

06.05.15 **Welthaus Barnstorf**
19:30 Uhr Bahnhofstr. 16, 49406 Barnstorf

07.05.15 „Haus der Hilfe“
19:30 Uhr Bremer Weg 2, 28857 Syke

Dokumentationsausstellung über das EU Land Bulgarien zum Thema „Roma“:

11.- **Rathaus Barnstorf**
15.05.15 Am Markt 4, 49406 Barnstorf

18.- **Stadtbibliothek Syke**
22.05.15 Hinrich-Hanno-Platz 1, 28857 Syke

Filmabend über Roma in Bulgarien:

13.05.15 **Rathaus Barnstorf**
20:00 Uhr Am Markt 4, 49406 Barnstorf

21.05.15 „Haus der Hilfe“
19:30 Uhr Bremer Weg 2, 28857 Syke

Fotoausstellung Weltweite Flüchtlingsbewegungen:

19.- **Rathaus Barnstorf**
26.06.15 Am Markt 4, 49406 Barnstorf

29.06.- **Stadtbibliothek Syke**
03.07.15 Hinrich-Hanno-Platz 1, 28857 Syke

Filmabend mit anschließender Gesprächs- runde zum Thema „Weltweite Flüchtlingsbewegungen“:

22.06.15 **Welthaus Barnstorf**
20:00 Uhr Bahnhofstr. 16, 49406 Barnstorf

24.06.15 **GIBS Büro**
20:00 Uhr Langestr. 12, 27232 Sulingen

30.06.15 „Haus der Hilfe“
20:00 Uhr Bremer Weg 2, 28857 Syke

Interkulturelle Workshops - Ein Beitrag zum 10. Geburtstag des Bündnis für Familie Barnstorf:

09.09.15 „Vielfalt im Kinderbuch“
14:00 Uhr mit Beatrice Neumann

10.09.15 „Demokratie spricht viele Spra-
chen“ mit Sebastian Ramnitz

Alle unten aufgeführten Veranstaltungen wurden organisiert von PRO ASYL im Landkreis Diepholz mit seinen ausgebildeten Integrations-Lotsen_innen. Alle Veranstaltungen sind kostenlos.

Aktuelles aus der Region

Ferien-Sprachcamps - Angebot in 2015 verdreifacht

Wegen großer Nachfrage für die Feriensprachcamps wird es in diesem Jahr in Syke, Sulingen und Barnstorf jeweils eigene Angebote geben. Sie werden in den Sommerferien und Herbstferien angeboten: zusammen 8 Wochen.

Zwei Wochen lang sind die Angebote im Sommer: „damit sich das auch lohnt“, so Finja Schlake, studierte Deutschlehrerin und Theaterpädagogin. Die Kinder kommen in der Regel aus Polen, Litauen, Russland, aus der Türkei, Albanien oder den Philippinen. In 2015 werden es wohl primär Kinder aus dem syrischen Bürgerkrieg sein, so die Einschätzung von PRO ASYL im Landkreis Diepholz. Dem Titel des Camps entsprechend „Jonglieren mit Wörtern und Bällen“ werden die Mädchen und Jungen in Sulingen und Barnstorf in die Zirkuswelt eintauchen. Die Kombination von Deutschunterricht und Zirkustechniken fördert neben dem Spracherwerb auch ganz deutlich die sozialen Strukturen innerhalb der Kindergruppe. Zum Ausdruck kommt das in der gemeinschaftlichen, öffentlichen Zirkusvorstellung am 31.7.15 um 15:30 Uhr in Barnstorf.

In Syke wird es um das Thema Theater gehen. Zum Ritual gehört das Schreiben eines Tagebuchs.

Die Kinder werden in enger Absprache mit den Schulen eingeladen.

Die Termine sind wie folgt

Barnstorf 27.07.-07.08.15 und 6.10.-30.10.15

Sulingen 27.07.-07.08.15 und 19.10.-23.10.15

Syke 10.08.-21.08.2015

Das Angebot ist kostenlos. Mehr Infos finden sich in den Prospekten.

Die Anfragen sollten erfolgen über sprachcamps@vnb.de und 05442-804511 bei Elena Malinowski.

Willkommens-Arbeitskreise zum Austausch eingeladen

Wir möchten alle Willkommens-AKs im Landkreis zu einem Austausch einladen. Bitte schicken Sie Kontaktadresse zur Abstimmung an barnstorf@vnb.de.

PRO ASYL im Landkreis Diepholz verstärkt sein Beratungsangebot in Diepholz

Zum 1. März konnte Rahmi Tuncer, bisher einziger Migrationsberater bei PRO ASYL, eine neue Kollegin begrüßen.

Marianne Struck, erfahrene Beraterin in Arbeitsmarktfragen wird in Zukunft für Diepholz und Lemförde Sprechstunden im PRO ASYL-Büro in der Diepholzer Moorstraße 54 anbieten. Termine sind auch nach Absprache möglich: marianne-struck@welthaus-barnstorf oder unter 05441 - 975 2121.

In der Moorstraße 54 gibt es weiterhin das Beratungsangebot von Rahmi Tuncer zu Fragen des Asyl-, Aufenthalts-, Einbürgerungs-, Sozial- und Arbeitsrechts am Mittwoch von 11:00 bis 12:00 Uhr.

Freitags von 14:00 bis 17:00 Uhr bietet Yehia Hussein unter dem Stichwort CAFE INTERNATIONAL einen offenen Treffpunkt besonders für Männer an.

Studienreise nach Istanbul

Seit mehreren Jahren macht PRO ASYL Studienreisen nach Istanbul, um den Interessierten die Möglichkeit zu geben, sich vor Ort über Realitäten in der Türkei zu informieren und um einen erfolgreichen Dialog mit türkeistämmigen Menschen hierzulande zu führen. Es sind Plätze für den im November vorgesehenen Termin von 21.11.15 bis 28.11.15 frei.

Für weitere Informationen können sie sich an Tuncer unter 05442 – 80 45 30 oder mobil 01578 – 606 48 61 wenden.

Integrationslotsen-Kurs

Ab Juni 2015 laden PRO ASYL und VNB Migrant_innen und Einheimische zu einem neuen Kurs ein. Schwerpunkte sind der Übergang Kindergarten - Schule und die Situation von Migrant_innen im Alter. Es gibt 4 Wochenenden (Fr. und Sa.) über das Jahr verteilt.

Fotoausstellung - Weltweite Flüchtlingsbewegungen

Die Fotoausstellung „Weltweite Flüchtlingsbewegungen nach dem 2. Weltkrieg bis heute“ mit begleitenden Texten über verschiedene Länder in Afrika und Asien, auf dem Balkan und im Nahen Osten ist fertiggestellt. Wie jedes Jahr bietet PRO ASYL anlässlich des 20. Juni (Weltflüchtlingstag) Begegnungen zwischen Flüchtlingen, Migranten und Einheimischen im Landkreis Diepholz an.

Der 20. Juni wird weltweit von Menschenrechtsorganisationen zum Anlass genommen, auf die Flüchtlingsproblematik aufmerksam zu machen und sich mit den Flüchtlingen zu solidarisieren. Da es vielerorts Nachfragen gibt, wurde eine Fotoausstellung mit begleitenden Texten erstellt. Die Ausstellung zeigt Fotos über die Vertreibung der Deutschen nach dem 2. Weltkrieg und veranschaulicht mit mehreren Fotos die Flüchtlingsbewegungen in den darauffolgenden Jahrzehnten in mehreren europäischen, asiatischen und afrikanischen Ländern. Ein Schwerpunkt der Ausstellung sind heutige Flüchtlingsbewegungen (u.a. aus Syrien). Parallel zur Ausstellung gibt es verschiedenen Orten des Landkreises Filmabende (Revision: Ein Film von Philip Scheffner) mit anschließenden Gesprächsrunden. (Siehe Seite 2 unter „Veranstaltungen“)

Außerdem sind Veranstaltungen/Fortbildungen für nach dem Sommer anlässlich der bundesweiten interkulturellen Wochen vom September bis Oktober in Kooperation mit PRO ASYL und Integrations-Lotsen_innen in Planung. Interessierte können sich bei PRO ASYL unter 05442 8045-30 oder rahmi-tuncer@welthaus-barnstorf.de melden.

Treff United - für Jugendliche und junge Erwachsene

Im März 2015 startet INTAKT im Zuge der Eröffnung der neuen Räume in der Bahnhofstr. 1/Syke mit dem offenen Treff „Café United“. Ziel des Angebotes ist es, junge

Flüchtlinge und Migranten_innen zu unterstützen und ihnen einen regelmäßigen informellen Treff zu bieten. Das Info-Cafe richtet sich sowohl an junge Flüchtlinge und Migranten wie auch an Jugendliche, die Lust haben neue Jugendliche kennenzulernen und sie unterstützen wollen.

In Kooperation mit den Netzwerk Integration und dem VNB e.V. können Jugendliche im **„Café United“**:

- sich zwanglos treffen, kennenlernen, Tee trinken, Austauschen, gemeinsam planen, aktiv werden
- sich über Neuigkeiten und Möglichkeiten informieren
- Rückhalt beim Lernen der deutschen Sprache finden
- sich über Arbeitsmarktzugang und persönliche Berufswegeplanung orientieren
- Unterstützung finden bei Problemen mit Schulbesuch und Qualifizierungsangeboten
- Beratung und Vermittlung bei der Suche nach Ausbildung und Beruf bekommen
- Eigene Stärken und Schwächen kennen lernen
- Freizeitangebote planen wie z.B. gemeinsame Besuche von Sportveranstaltungen
- Kontakt aufnehmen mit Theatergruppen, Sportvereinen, Musikgruppen, Chören
- begleitet werden zu Behörden, Sozial- und Rechtsberatung

„Café United“ immer donnerstags von 12.30h bis 17.00h. Es freuen sich auf Euch Michael Röder und Lea

INTAKT Syke zieht um

Das interkulturelle Jugendzentrum INTAKT in Syke hat neue schöne Räume in der Bahnhofstr. 1 in Syke. Am Wochenende 9. und 10. Mai 2015 gibt es ein umfangreiches Eröffnungsprogramm.

Kontakt: Michael Röder unter 05442—80 45 51

Der Newsletter ist unter www.welthaus-barnstorf.de/menue/interkulturellemnewsletter im Internet zu finden.

Der Newsletter ist kostenlos. Newsletter Abo per Post oder E-Mail → barnstorf@vnb.de

Spenden sind erwünscht. Konto: VNB e.V. IBAN:DE45 2506 9503 0008 4441 01; BIC: GENODEF1BNT.

Impressum:

Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V.

"Arbeitsstelle interkulturelle Bildung und Erziehung

Landkreis Diepholz“

Bahnhofstr. 16; 49406 Barnstorf

Reinhold Bömer; Tel: 05442 8045-25; boemer@vnb.de

PRO ASYL im Landkreis Diepholz / VGB e.V.

Bahnhofstr.16, 49406 Barnstorf

Rahmi Tuncer

Tel: 05442 8045-30

rahmi-tuncer@welthaus-barnstorf.de